s. J. Mickley
359 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) Gedruckt und herausgegeben von **Keck, Guth und Helfrich,** No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 19. **Mittwoch, den 25sten Juli, 1860.** Jahrgang 34.

Lincoln, Hamlin und Curtin!

Republikanische Caunty-Versammlung.

Die demokratischen Republikaner von Lecha Caunty, und alle Solche welche gegen unsere jetzige verdorbene und corrupte National Regierung unter James Buchanan—Alle solche welche gegen den despotischen Lecompton-Schwindel, die Bestechungen und die Eingriffe in die Wahlen durch dieselbe—Alle solche welche gegen die weitere Ausbreitung der verhaßten Menschen-Sclaverei—Alle solche welche gegen freien Handel—Alle solche welche gegen unsere verschwenderische Caunty-Haushaltungen gesonnen sind—und Alle solche welche zu Gunsten eines beschützenden Tariffs und zu Gunsten von sparsamen Haushaltungen in den Vereinigten Staaten, in diesem Staat und in diesem Caunty sind—sind ersucht und eingeladen einer Caunty-Versammlung beizuwohnen, welche auf

Samstags den 4ten August

nächstens, um 10 Uhr Vormittags, am Gasthause von B. F. Beisel, in Ober-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, gehalten werden soll, für den Endzweck Vorbereitungen für die nächste Wahl zu treffen. Eine zahlreiche Beiwohnung erwartet.

Tilghman Good,	William H Gausler,
Wm. W. Hamersly,	William Maddern,
Daniel C. Miller,	Moses Wieand,
Charles W. Wieand,	Harrison Hower,
Sanford Stephen,	Robert Oberly,
Thomas Litzenberger,	William F. Mosser,
Joseph Mosser,	Nathan Wetherhold,
Elenius Kramlich,	Nathan Wuchter,
Benjamin Semmel,	Ephraim F. Butz,
James Singmaster,	Solomon B. Ritter,
Charles Schönly,	Horatio T. Herzog,

Stehende Committee.

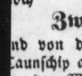
Executors-Verkauf

von sehr schätzbarem liegendem Eigenthum.

Auf Samstags den 15ten September, um 1 Uhr Nachmittags, soll an dem Gasthause des Josiah Strauß, welches sich in der Nähe befindet, folgendes herrliche liegende Eigenthum auf öffentlicher Vendu verkauft werden:

Eine vortreffliche Bauerei,

gelegen in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, und zwar an der Straße die von Allentaun nach Schneider's Gasthaus und Fogelsville führt, gränzend an Länder von Jacob Heninger, John Trexell, William Wenner und Anderer; enthaltend 111 Acker, mehr oder weniger. Daßelbe ist in 17 Theile eingefenzt—etwa 15 Acker Holzland, mit schwerem Holze bewachsen sind dabei und mit der Bauerei in einer Fenze; das Uebrige ist gutes Bauland und ist in einem guten Cultur-Zustande. Die Verbeßerungen darauf sind:



Ein großes zweistöckiges Wohnhaus,

mit einer angebauten steinernen Küche, eine große steinerne Schweizerscheuer, zwei Wagen-Scheds, zwei Heu-Schoppen, ein Waschhaus, ein Schweinestall, ein anderer steinerner Schoppen, Seiderpreße mit Schoppen—so befinden sich auch noch

Zwei gute Lehnshäuser

und von den allerbesten Waßer-Springen im Taunschip auf dem Lande, und die eine zwar unter dem Wohnhause im Keller. Zwei tragende Baumgärten, so wie allerlei anderes Obst, und ein Brunnen mit einer Pumpe, der nur 12 Fuß tief ist, bei der Scheuer, befinden sich ebenfalls dabei.

Es ist in allen Hinsichten eine der schönsten und besten Bauereien in dem ganzen Taunschip, und wer eine Solche wünscht der wird wohlthun dem Verkauf beizuwohnen.

Solche die wünschen die Bauerei vor dem Verkaufstage zu besehen, belieben sich an Henry Fatzinger zu wenden, der dieselbe gegenwärtig im Besitz hat, oder an Heinrich Strauß, der nahe dabei wohnt, und einer der Executoren ist.

Es ist in der That eine herrliche Bauerei, und ist gut mit Waßer, Holz, Kalksteine und guten Fenzen versehen.

Es ist dies ein Theil des hinterlaßenen liegenden Vermögens des verstorbenen Heinrich Strauß, sen., letzthin von besagtem Taunschip und Caunty.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Heinrich Strauß, William Wenner, } Ex'ors.

Juli 11. nq6W

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Levi B. Sell, letzthin von Ober-Saucon Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und solche Personen, die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen sind gleichfalls ersucht dieselbe innerhalb der nämlichen Zeit einzuhändigen an

Henry Sell, Polly A. Sell, } Adm'ors.

Juli 11. nq6m

Court-Proklamation.

Sintemal der achtbare J. K. Findlay, Präsident Richter in den verschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichtsbezirk, bestehend aus den Caunties Northampton und Lecha im Staat Pennsylvanien, in Kraft seines Amts President-Richter der verschiedenen Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Caunties, und Joshua Stähler und W. Fogel, Esquires Gehülfs-Richter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechen in ersagtem Lecha Caunty, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Oyer und Terminer und vierteljährlicher Sitzung und Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentaun für das Caunty Lecha, auf den

Ersten Montag im Monat August,

1860, welches der 6te Tag des besagten Monats ist, und welche zwei Wochen dauern wird:

So wird hiermit Nachricht gegeben,

an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Cauntys von Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigner Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben um ihren Pflichten vor ersagter Court abzuwarten.

Desgleichen werden auch alle diejenigen,

welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Caunty Lecha, als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtiget, daß sie sich alldort und daselbst einzufinden haben um dieselben zu prosequiren, wie es ihnen recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 11. Tag Juli im Jahre unsers Herrn 1860.

Charles B. Hains, Scheriff.

GOTT erhalte die Republik!

Allentaun, Juli 11, 1860. nq6C

Verhör-Liste.

Folgende Rechtsfälle werden in der nächsten August-Court in der Stadt Allentaun, Lecha Co., verhört werden, nämlich:

Grim und Reninger gegen George Breinig.
Borheck und Knauß gegen A. und J. Lewis.
Ham. H. Salmon gegen J. H. und W. H. Bernd.
Charles B. Haines gegen Buchecker u. Steier.
Francis G. Haines gegen Henry und Lewis Kramlich.
John Reber, Administrator des verstorbenen Moses W. Miller gegen Salomon G. Miller.
John Long gegen Edward H. Knerr.
William Stowe, für den Nutzen von Marcus M. Backen, gegen Johnson und Hageman.
James Yäger gegen Charles Mertz.
Charles G. Hirner gegen Wm. und Ferdinand Wint.
S. J. Laciar und Co. gegen Warnick und Leibrant.
James Yäger gegen Charles Mertz.
Joseph Biery gegen die Catasauqua und Fogelsville Eisenbahn-Gesellschaft.
Thomas Yäger und Sabina Yäger gegen Jacob Eckspellen.
Nathan Schäffer gegen Paul Sterner.
John M. Benser gegen David Mertz, Garnischee von Salomon G. Miller.
Derselbe gegen Osman Wilson, Garnischee von Salomon G. Miller.
Philip Groß gegen David Mertz, Garnischee von Salomon G. Miller.
Derselbe gegen Osman Wilson, Garnischee von Salomon G. Miller.
Die Republik von Pennsylvanien, für den Nutzen von G. Gilbert Gibons, Administrator des verstorbenen Peter Kern, gegen John Kern.
Dieselbe gegen Denselben und Gutsbesitzer.
R. J. Reily gegen Joseph Heldebrand.
Thomas Yäger gegen David Schmoyer.
Moses Gaumer gegen Peter S. Leisenring.
John M. Benser gegen David Mertz, Garnischee von Salomon G. Miller.
Derselbe gegen H. O. Wilson, Garnischee von Salomon G. Miller.
Edward Wilson und Charles Wilson, Administratoren des verstorbenen Samuel Wilson, gegen David Mertz, Garnischee von Sal. G. Miller.
Dieselbe gegen H. O. Wilson, Garnischee von Salomon G. Miller.
Adam Hellick gegen Jonathan Reit.
John Boyer gegen Michael Woodring.
Daniel Bartholomew gegen Thomas Frederick.
Theressa Reigamer, für den Nutzen von Philip Strauß gegen Reuben Hensinger.
Ginder und Rehrig gegen Lucas Schlouch.
Charles Daniel gegen Robert Daniel, Trustie von John Daniel.
Henry Hart gegen Jesse Knauß.
McIntyre, Lentz und Co. gegen F. C. Louthrop.
George T. Groß und James W. Mickley gegen Joseph Glace.
Christian Colhauer gegen William Wieman.
Jonas Raub und Frau gegen Christian Crug und Frau.
Charles Luken gegen Jacob Schultz.
Henry Heimbach und Frau gegen Henry Dillinger, Executor des verstorbenen John Dillinger.
John Miller gegen Henry R. Laury.
Daniel L. Fetherolf gegen Isaac Barton.
Samuel Badder gegen C. A. Rauch.
Reuben Knecht gegen S. W. Burcaw u. Chas. Quier.
Henry Henritze gegen Levi Walter.
John Fry und Philip Gemberling gegen Joshua H. Derr.
Nathan Roth gegen John Smith.
David Laury und Leslie Miller gegen Edward Miller.
Ezekiah Gerhard gegen Reuben Solliday.
Henry Weiner gegen John Ely und Co.
Victorina Zellner gegen Henry Smith.
Henry Steibig gegen David Schaadt.
Tilghman Schäffer gegen Meyer Schnurman.
James McQuillen gegen Alex. Chambers.
Maria Kerchner und George Roth, jr., Administratoren des verstorbenen Abraham Kerchner, gegen Michael Woodring.
Jeremiah Growly gegen Joseph S. Smith.
William Lentz gegen Tilghman Zellner.
Thomas Yäger gegen die Ost-Pennsylvania Eisenbahn-Compagnie.

James Lackey, Proth.

Juli 11. nq3m

14 Schullehrer verlangt.

Applikationen werden angenommen durch das Board der Direktoren des Nord-Wheithall Schuldistrikts, für 14 Lehrer, um die Aufsicht über die öffentlichen Schulen des besagten Distrikts zu übernehmen.—Applikanten werden examinirt an dem Hause von John Schantz, jr., in Nord-Wheithall, Lecha Caunty, durch den Caunty Superintendent am Samstag den 28sten Juli, anfangend um 9 Uhr Vormittags. — Die Schulen werden im August geöffnet, und sollen 6 Monaten dauern.—Auf Befehl der Board.

F. P. Mickley, Sec.

Juli 11. nq3m

Eine neue

Postkutschen-Linie.

Die Unterzeichneten bedienen sich dieser Gelegenheit dem Publikum bekannt zu machen, daß sie soeben

Eine neue Postkutschen-Linie

errichtet haben, und zwar zwischen Schnecksville und Allentaun—und daß sie die Reise auf derselben zweimal die Woche, und zwar auf Montags und Donnerstags zurücklegen werden.

Sie verlaßen Schnecksville, in einer guten Kutsche oder Carriage, des Morgens um 9 Uhr, und gehen über Siegersville und Guthsville nach Allentaun. Zurückkehrend verlaßen sie Allentaun um etwa 3 Uhr des Nachmittags, und kehren wieder über die nämlichen Städtchen nach Schnecksville zurück.

Zur Bequemlichkeit der Paßagiere, welche an den niedersten Preißen getragen werden, wird nichts unterlaßen. So wird auch für irgend Jemand der Route entlang irgend etwas ganz billig besorgt—und so tragen sie auch kleine Packeten von Stohrgüter, u. s. w. so billig als nur möglich.

Als junge Anfänger bitten sie daher um geneigten Zuspruch.

Samuel Sell,
Joseph Semmel,
Eigenthümer.

Juli 11. nqbv

6 Schullehrer verlangt.

Applikationen werden durch das Board der Direktoren von dem Allentaun Schul-Distrikt, für 3 männliche und 3 weibliche Schullehrer angenommen, um vacante Stellen in besagtem Distrikt auszufüllen. Ein männlicher Lehrer und eine weibliche Lehrerin, um die männliche und die weibliche Hochschule zu übernehmen. Die Schulen werden geöffnet auf den ersten Montag im September, nächstens, und dauern 10 Monaten.

Applikanten werden examinirt durch den Caunty-Superintendent, auf den 27sten dieses Monats, um 9 Uhr Vormittags, in dem 3ten Ward Schulhause in Allentaun, Pa.—Auf Verordnung der Board.

Henry J. Säger, Sec.

Juli 11. 1860. nq3m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren, mit beigefügtem Willen, von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Conrad Krum, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzuhändigen an

John Krum, Paulus Krum, } Adm'ors.

Juni 27. *6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren, von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen John H. S. Mohr, letzthin von Niedermacungie Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzuhändigen an

Jonathan Smith, David A. Smith, } Adm'ors.

Juli 11. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen David K. Urffer, letzthin von Fogelsville, Lecha Caunty, angestellt worden ist.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

William A. Helfrich, Adm'or.

Juni 20. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft der verstorbenen Rachel Scholl, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb sechs Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Griffith H. Scholl, Sägersville.

Juli 11. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executor des letzten Willens und Testaments des verstorbenen Peter Haas, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. — Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzuhändigen an

Samuel Camp, Ex'or.

Juni 20. nq6m

Wand-Papier.

Eine herrliche Auswahl Wand-Papier—die allergrößte, schönste und wohlfeilste die je in Allentaun war, soeben erhalten und wieder zu verkaufen bei Keck, Guth u. Helfrich.

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 25sten Juli nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll am Hause des verstorbenen John H. S. Mohr, in Niedermacungie Taunschip, Lecha Caunty, folgendes persönliche Vermögen öffentlich verkauft werden, nämlich:

Ein Grey-Gaul, ein neuer 1-Gäulswagen und Body, ein Truck-Wagen, ein Paar gute Heuleitern und Schemel, Pferdegeschirr, ein Kalb und ein Rind, eine Quantität langes Stroh, Riegel, Fenzpfosten und Fenzboards, Hebeisen, Holzsäge, Grubhacke und Schippe, Schubkarren, 2 Hausuhren, 2 Landkarten, eine Büchse und eine Schrotflinte, 3 Betten und Bettladen, Carpets, Secretär, Eckschrank, Buffalohaut, Stänner und Fäßer, eine Quantität Planken, und andere Artikel.

Die Bedingungen am Tage des Verkaufs von

David A. Smith, Jonathan Smith, } Adm'ors.

Zur nämlichen Zeit und an demselben Ort sollen auch verkauft werden:—2 Kühe, 6 große Schweine, ein Spazierwagen, ein Wägelgeschirr, 2 Bettladen, Seidboard, eine Anzahl Stühle, 2 Tische, Cärpets, Stänner, Züber, und andere Artikel zu weitläuftig anzuführen.

Die Bedingungen und Aufwartung von

Mary L. Mohr.

Und an demselben Tag und nämlichen Ort: Eine Dreschmaschine und Pferdegewalt, eine Futterschneidmaschine und ein Paar Heuleitern.

Die Bedingungen und Aufwartung von

Levi B. Mohr.

Juli 18. nq2m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 28. Juli nächstens, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen Dr. Joseph J. Zangerl, in Lynnville, Lynn Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Pflüge und Egge, allerlei Pferdegeschirre, ein Sattel, Strohbank, eine Lot Timothy Heu, eine Lot Blöcke und Planken, eine große Lot altes Eisen,—Ferner: Better und Bettladen, ein Desk, Bureau, Tische, Oefen, Schrank, Hausuhr, Sackuhr, Stühle, ein Trunk, ein Valize, Cärpets, Blänkets, Eßig, ein kupferner und ein eiserner Kessel, Züber, und sonst noch eine große Verschiedenheit anderer Artikel zu umständlich alle hier anzuführen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Joshua S. Miller, Samuel J. Kistler, } Ex'ors.

Juli 11. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 28. Juli nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des verstorbenen Abraham Geisinger, sen., dicht bei Centre Valley, in Obersaucon Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Zwei Kühe, zwei Schweine, Spazierwagen und Geschirr, Dreschmaschine und Pferdegewalt, Aepfelmühle, Hausuhr, Sackuhr, Ofen und Rohr, 5 Better und Bettladen, Desk, Schränke, Schmiedblasbalge, Schmiedgeschirre, und sonst noch viele andere Artikel von Hausrath und Schap-Werkzeug zu umständlich zu melden.

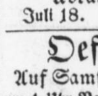
Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

John Brunner, Abraham Geisinger, } Ex'ors.

Juli 18. nq2m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 28. Juli nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll am Gasthause von Jonas L. Brobst, in Lynn Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden,



Ein gewißer Strich Holzland, gelegen an dem blauen Berg; enthaltend 7 Acker und 85 Ruthen, mehr oder weniger.

Es ist dies ein Theil des hinterlaßenen Vermögens des weiland verstorbenen Peter Lutz, und wird verkauft von deßen Erben.

Credit und Aufwartung von

Samuel Reitz, Agent, für die besagten Erben.

Juli 11. nq3m

Oeffentlicher Verkauf.

Dienstags den 31sten Juli, nächstens, um 1 Uhr Nachmittags,

sollen an dem Hause von Susanna Bortz, in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgende Gegenstände öffentlich verkauft werden:

Eine Kuh, ein Rind, 2 Schweine, Frucht mit dem Stroh, Welschkorn im Feld, zwei Betten und Bettladen, 2 Tische, Eckschrank, Bureau, Cärpet, 1 einspänniger Wagen, Ofen und Rohr, und noch viele andere Artikel zu weitläuftig hier anzuführen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jonas Bortz, Ex'or.

Juli 11. nq3m

Feuer Tax! Feuer Tax!

Die Glieder der gegenseitigen Feuer Versicherungs-Gesellschaft von Sinking Spring, welche Aßeßment No. 10 ($1 per $1000 versichert) noch nicht bezahlt haben, werden hiermit ersucht, daßelbe unfehlbar zu entrichten zwischen nun und dem ersten Tag August nächstens, weil nachdem 50 Cts. extra angerechnet wird für collektiren. Folgende Personen in Lecha Caunty sind authorisirt Gelder zu nehmen und zu quittiren dafür.

Charles Hagenbuch, Allentaun.
Edward Kern, Kernsville, Nordwheithall.
Dr. Moser, Breinigsville.
Joshua Seiberling, Seiberlingsville.
Jacob Schueler, General Agent.

Sinking Spring, Juli 18, 1860. nq3m

Der wohlfeile

Leder Stohr

in der Stadt Allentaun.

Grim und Ludwig

Groß- und Klein-Händler in Leder, u. s. w., bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und dem allgemeinen Publikum hierdurch anzuzeigen, daß sie ihr Geschäft noch immer an dem alten Standplatze und zwar an No. 48, West Hamilton Straße, und gerade gegenüber von Hagenbuch's Gasthause fortbetreiben, und daß sie nun den

Schönsten, besten und billigsten Stock-Güter,

in ihr Fach einschlagend, auf Hand haben, der noch je in Allentaun anzutreffen war—welcher unter Anderen aus folgenden Artikeln besteht:

Rothes und Eigen-Sohlen-, Geschirr-, Ober- u. Kummet-Leder, Kipps, Kalbfelle, Morocco, Kid, Leining, Bindings, Schuhgarn und Schuh-Findings, u. s. w.,

welches Alles sie an ganz niederen Preißen für Baargeld ablaßen werden.

Gleichfalls halten sie stets vom besten Gerber-Oel zum Verkauf auf Hand.

Für rohe Häute bezahlen sie immer den höchsten Marktpreis.

Sie sind dankbar für genoßene Kundschaft, und werden sich stets strenge bemühen alle die mit ihnen Geschäfte verrichten, vollkommen zu befriedigen.

Grim und Ludwig.

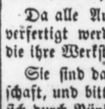
Mai 16. nqbv

Eine Neue

Stiefel- u. Schuh-Manufaktur.

Bohlinger und Meister,

Bedienen sich dieser Gelegenheit den Bürgern von Allentaun, so wie dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß sie ihre Schuhmacherei nach No. 15 Ost-Hamilton Straße, beinahe Moser's Apotheke gegenüber, in Allentaun, verlegt haben, allwo sie alle Arten von



Stiefel und Schuhen,

Für Herren, Damen u. Kinder,

auf die kürzeste Anzeige und aus den besten Materialien, dauerhaft auf Bestellung verfertigen.

Da alle Arbeiten unter ihrer eigenen Aufsicht verfertigt werden, so können sie für alle Artikel, die ihre Werkstätte verlaßen, gut sprechen.

Sie sind dankbar für bereits genoßene Kundschaft, und bitten um fernern Zuspruch, welchen sie sich durch Pünktlichkeit, gute und dauerhafte Arbeit und ganz billige Preißen stets zu verdienen suchen werden.

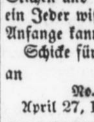
Bohlinger und Meister.

Juni 27. nqbv

Heiraths-Wegweiser.

Ein neues Buch durch

William Young, M. D.



Dieser geheime Leitfaden zur Courtschip, Liebe und Heirath, mit den zufälligen Krankheiten der Jugend, des Mittel-Alters und des Alters selbst, gibt zugleich Licht und Schatten von dem verheiratheten Leben, den Freuden und Trübsalen, Hoffnungen, Befürchtungen und Widerwärtigkeiten. Laße alle verheirathete Menschen, oder solche die zu heirathen gedenken—denen aber noch eine kleine Hinderniß im Wege ist—dieses Buch lesen. Laßet jeden jungen Mann und Frauenzimmer im Lande es lesen. Es ist voll von Stichen und gibt Aufschluß über Geheimniße, die ein Jeder wißen sollte. Ein wenig Kenntniß beim Anfange kann eine Welt voll Trubel verhüten.

Schicke für ein Copie (25 Cents eingeschloßen) an

Dr. William Young,
No. 416 Spruce Straße, Philadelphia.

April 27, 1860. nq13

BRIGGS & HELFRICH,

Commission Dealers in all kinds of

COUNTRY PRODUCE,

Such as; Pork, Beef, Mutton, Smoked Meats, Poultry, Game, Eggs, Butter, Lard, Cheese, Flour, Grain, Fruit, &c.

Also, IN LIVE STOCK,

184 & 185 West Washington Market, first Row North of Fulton Street, N. York.

HOGS slaughtered at short notice

Orders for Groceries, Fish, Fruits, &c. promptly filled.

All letters of inquiry will receive immediate attention.

Business strictly Commission. Sales strictly attended to at the Boats and Railroad Depots, and returns promptly made.

JOS. BRIGGS J. R. HELFRICH.

July 28, 1859. 1Y

Hütet Euch vor Quacksalber.

Diese Bekanntmachung ist addreßirt, beides an das männliche und weibliche Geschlecht, welche an geheimen Ursachen leiden. Ich habe viele Jahre practizirt und habe mein Glück gemacht, und wünsche nun meinen Nebenmenschen professionell zu dienen.—Schließe einen Thaler ein, um etwaige Unkosten zu bestreiten, und ein sicheres Mittel wird dir zum Theil. — Laße keine falsche Zärtlichkeit dich zurückhalten — denn es wird auf eine strikte Verschwiegenheit gesehen.

Dr. Ecalapius Edwards,
Box 910 Baltimore, Maryland.

Juni 20. nq13

Amerikanische

Farbe- und Colar Werken

In Allentaun, Pa.

Breinig und Bruder, Manufakturisten von Bleiweiß, Zinc White, Chrome Grün und Gelb, Chinese- und Prussian Blau, Umber, Sienna, Spanisch Brown, Venetian Roth, Ochres, rc. rc.
Aechtes Lecha Chemical Grün,
Aechtes Lecha Metalic Braun.

1860 Frühjahrs 1860
und

Sommer Güter.

Reninger und Scheimer,

No. 5 West-Hamilton-Straße,

Sind soeben von Neuyork und Philadelphia zurückgekehrt, und haben den größten und meist gewünschten Stock von Güter erhalten, der noch je zuvor in Allentaun gezeigt wurde—und sie sind nun bereit dem Publikum abzuwarten in allen Preißen und Qualitäten von Güter.—Wir lieben es nicht unsern Stock zu überschätzen, wie einige unserer Nachbarn dies thun—denn es herrscht eine alte Sage, nämlich: „daß ein leeres Faß den meisten Lärm macht"—aber wir sind bereit zu beweißen, was wir sagen. Unser Stock besteht aus

Lädies Dreß-Waaren.

Ein herrliches Assortement von Frühjahrs- und Sommer-Lädies-Dreß-Güter, solche als: Gewöhnlicher schwarzer und figurirter Seiden für Dreßen; Farbiger, Gestreifter, Chene und Bayadere Dreß-Seiden von 50 Cents bis zu $2.00 per Yard; Verege Delains, Ducals, Balzarines, Polte Chevers, Challies, Valencias, Lavella Tuch, Modina Tuch, Ginghams, Prints, Chinzes, gewöhnliche und figurirte Brilliants, Lawns, Bereges, Erweiterungs-Skirts, Mantillas, Dusters, zusammen mit einer vollen Verschiedenheit von andern Gütern. Sie fühlen versichert, daß sie alle vollkommen befriedigen können, wenn sie ihnen die Gelegenheit geben und versprechen, ehe sie sonstwo kaufen.

Reninger und Scheimer.

Gleichfalls.—Manns-Güter.

Ein volles Assortement Güter für Herren, als schwarzes und farbiges Tuch, Fäncy und Gemeine Caßimers, Tweeds, Morina Caßimers, Union Caßimers, Jeanes, Cottenade, alle Arten Westings, Cravats, und alle andere Arten von Gütern zu sehr zahlreich zu melden, welche zum Verkauf angeboten werden bei

Reninger und Scheimer.

Schawls! Schawls! Schawls!

Ein glänzendes Assortement von Schawls, als schwarze und farbige Stella Schawls, schwarze und mode-farbige Schawls, viereckigte und lange Brecha Schawls, weiße und farbige Crape Schawls, schwarzseidene Schawls und Mous Delain Schawls, zu verkaufen bei

Reninger und Scheimer.

Umbrellas und Parosols.

Ein volles Assortement von Umbrellas, seidene und baumwollene Sonn Umbrellas von allen Preißen und Qualitäten, so wie eine volle Verschiedenheit von Parosols—welche Artikel ganz billig zum Verkauf angeboten werden bei

Reninger und Scheimer.

Carpets und Oeltuch.

Ein volles Assortement von Ingrain, Drei-Plei und Tapestry Carpets, und baumwollener und wollener Stiegen-Carpet,—Floor-, Stiegen- und Tisch-Oeltuch, von allen Qualitäten und Breiten, ganz billig zu verkaufen bei

Reninger und Scheimer.

Grozereien! Grozereien!

Ein volles Assortement von Grozerien, als Rio und Java Kaffee, alle Arten von Neu-Orleans, Porto Rigo-, Cardines-, Muscovado- und alle Sorten von Syrup-Molaßes — alle Arten von Zucker, Thee, Honig, Rosinen Oels, Chocolate, Käs, Rice, Sal. Soda, Soda-Asche, Sub. Car. von Soda, und alle Arten von Speices—alles dies wird ganz billig zum Verkauf angeboten bei

Reninger und Scheimer.

Fisch! Fisch! Fisch!

Als Makrelen No. 1 und 2, in ganzen, halben und viertel Bärrels, Scalefisch, getrocknete Codfisch, Heringe, u. s. w.—welche sie an den niedersten Preißen offeriren.

Reninger und Scheimer.

Salz! Salz! Salz!

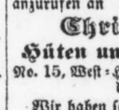
Gemahlenes Liverpool Salz in Säcken und beim Buschel; feines Aschton bei der Quantität oder in Säcken, so wie kleine Diary Sacks—welches alles an den niedersten Preißen verkauft wird bei

Reninger und Scheimer.

April 18. nqbv

Frühjahrs- und Sommer-

Hüte und Kappen.



Alle Solche welche von den schönsten Hüten und Kappen zu haben wünschen, die in Allentaun gekauft werden können, und zwar dabei an den möglichst niedersten Preißen, sind eingeladen anzurufen an

Christ und Sauers
Hüten und Kappen Emporium.

No. 15, West-Hamilton Straße, gerade gegenüber der Oddfellow-Halle.

Wir haben soeben unser Assortement mit diesen Artikel ergänzt, und zwar von unserer eigenen Manufaktur, oder verfertigt unter unserer eigenen Aufsicht, und daher warnen wir dieselbe, bezüglich auf Style, Dauerhaftigkeit und Billigkeit, daß ihnen keine andere gleichgestellt werden können.

Strohgüter. — Ein sehr schönes Assortement Strohhüte, für Männer und Knaben, wird immer auf Hand gehalten, durch die Jahrszeit, worauf wir die Aufmerksamkeit des Publikums zu lenken wünschen.—Vergeßet es daher nicht anzurufen bei

Christ und Sauers.

April 4. 1860. nqbv

Dr. Theodore C. Yäger

Bietet achtungsvoll seine Dienste dem allgemeinen Publikum von Allentaun und der Umgegend als Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer an. Seine Offis ist an No. 52, Ost Hamilton Straße, gerade gegenüber L. Smith und Comps. Apotheke, allwo ihn Ansprechende jederzeit, bei Tag oder Nacht, willig und bereit finden werden, den Leidenden alle nur mögliche Hülfe zu leisten.

Allentaun April 25. nq3M

Schulbücher.

Ein großes Assortiment aller Arten in dieser Gegend verlangten Schulbücher, soeben erhalten und zu haben bei

Keck, Guth u. Helfrich.

Die große und ausgedehnte

Kutschen Fabrik

gegenüber der Deutsch-lutherischen Kirche und unfern Hagenbuch's Gasthaus in **Allentaun.**

Peter H. Lehr

Macht seinen Freunden und dem Publikum im Allgemeinen bekannt, daß er noch immer an oben besagtem alten Stand das **Kutschenmacher-Geschäft** in ausgedehnter Weise betreibt, woselbst er jede mögliche Art von Fahrzeugen verfertigt, und das auf das Netteste und Meisterhafteste, indem er selbst ein erfahrener und praktischer Kutschenmacher ist und nur geschickte Arbeiter anstellt. Bei ihm findet man stets vorräthig und werden auf Bestellung gemacht

Alle Arten Carriages, Jenny Linds, **Buggies,** Sulkies, Rockaways, Carryalls,

und überhaupt alle andere leichte Fahrzeuge, die in einem guten Etablissement zu finden sind, zu ganz billigen Preißen.

Alle seine Arbeiten sind nach der neuesten Mode und aus den besten Materialien verfertigt.—Solche, welche daher ein gutes, nettes und schönes Fahrzeug zu haben wünschen, werden freundlichst eingeladen, bei ihm vorzusprechen und selbst zu examiniren, was ein guter Mechanic thun kann. Und Alle können sich darauf verlaßen daß meine Arbeit recht ist—und immer die Probe ausgehalten hat.

Dankbar für die liberale Kundschaft die mir bisher zu Theil wurde, hoffe ich durch fortgesetzte Bemühungen im Dienste meiner Kunden eine Fortdauer ihrer Gunst und eine stete Vermehrung des öffentlichen Wohlwollens zu verdienen und zu erhalten.

Peter H. Lehr.

Allentaun, Mai 2. nqbv

Der Central

Republikanische Club.

Obiger Club versammelt sich jeden Mittwoch Abend um 7½ Uhr, in Weiß' Gebäude auf dem 2ten Stock.

Es ist nun die Zeit um Vorbereitungen zu machen für den

Großen Wahlkampf.

Addreßen werden gehalten jeden Mittwoch Abend. Mitglieder aller Partheien sind eingeladen beizuwohnen. Höret beide Seiten und dann urtheilt für Euch selbst.

Wm. H. Aney, President.

Juni 6. nqbv

Bei mir erscheint in einigen Tagen:

Leben, Wirken und Reden

des republikanischen Presidents-Candidaten

Abraham Lincoln.

Nach den besten amerikanischen Quellen: D. W. Bartlett, Reuben Bose u. A. deutsch bearbeitet.

Preis 25 Cents.

Für Vereine und Agenten bestehen Partheipreise, worüber Circular zu Diensten steht.

Die Bestellungen werden in der Reihenfolge expedirt, wie sie eingehen.

Friedr. Gerhard in New-York,
(Post-Box 4001.)

Brücken-Wahl.

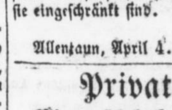
Eine Versammlung der Stockhalter der Gesellschaft genannt: „Der President, Verwalter und Compagnie für die Errichtung einer Brücke über den Lecha Fluß nahe der Stadt Allentaun," wird gehalten werden am Gasthause von Moses Schneck, in besagter Stadt, am ersten Montag im August nächstens, um 2 Uhr Nachmittags, für den Endzweck einen Presidenten, vier Verwalter und einen Schatzmeister für besagte Compagnie zu erwählen, die für das laufende Jahr dienen sollen. Zur nämlichen Zeit wird auch der Schatzmeister den Zustand der besagten Compagnie den Stockhaltern vorlegen.

Ephraim Grim, President.

Juli 4. nq3m

Das vortreffliche Trott-Pferd

St. Charles



Wird stehen an den Ställen zu dem American Hotel, in Allentaun, Lecha Co., (und an keinem andern Ort) von dem 3ten April bis zu dem 1sten August, 1860, und zwar an einem jeden Tage in der Woche, Sonntags ausgenommen. — Ansprüche auf seine Dienste sollten frühe gemacht werden, indem sie eingeschränkt sind.

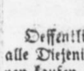
P. B. Husted.

Allentaun, April 4. 1860. nqbv

Privat-Verkauf

Einer schätzbaren Lotte Land,

gelegen in Niedersaucon Taunschip, Northampton Caunty, an der öffentlichen Straße von Bethlehem nach Hellertaun und von Allentaun nach Riegelsville, ungefähr eine halbe Meile von Hellertaun; enthaltend 9 Acker, mehr oder weniger, gutes Bauland, mit einem guten backsteinernen



Wohnhaus, backsteinern Schop, Nebenhaus, Scheuer, u. s. w., alles noch beinahe neu und in guter Ordnung. Das Nähere bei dem Eigenthümer. **Thomas K. Weber.**

Juli 18. nq3m

Warnung.

Oeffentliche Nachricht wird hiermit ertheilt an alle Diejenigen welche Mäh- und Ernte-Maschinen kaufen, an denen unsre Patent sich befinden ohne daß ein Recht dazu da ist, daß sie werden dafür verantwortlich gehalten werden.

Reese, Lake, Melick und Co.

Philipsburg, N. J., Juni 13, 1860. nq6m